

Schulaufsatz 5. Klasse

Der Mensch

Der Mensch wird schon im ersten Lebensjahr geboren und kommt dann auf die Welt. Der Mensch zerfällt in drei Teile. Der Kopf geht vom Hut bis zum Hals.

Dann kommt der obere Teil. Dieser geht bis zum Nabel. Der Nabel ist das kleine Loch im Bauch, aus dem man immer den Dreck so schlecht herauskriegt.

Und dann kommt direkt das Unterteil, welches vom Nabel bis auf die Erde geht. Das Unterteil ist in kleine Teile gespalten, z.B. die Beine, damit der Mensch gehen kann. Die Beine gehen vom unteren Ende des Rückens bis zu den Absätzen. An den Beinen sind die Füße befestigt. An jedem Fuß sind fünf Zehen, also zehn Zehen, wenn man die beiden Füße auseinanderzählt. An den Armen heißen die Zehen Finger.

Innen ist der Mensch hohl, damit Luft hinein kann und Essen und Trinken. Der Mensch hat Schönes und Vieles im Bauch. Das Herz ist was Schönes und die Därme sind was Vieles. Es gibt dünne und dicke Menschen, auch krumme und welche mit Schweißfüßen.

Der Mensch ist über die ganze Erde zersplittert, auch über Amerika. Die Menschen, die etwas verbochen haben, sitzen im Kittchen, die anderen laufen frei herum. Ich auch. Es gibt gute und schlechte Menschen. Viele Menschen, die schlecht sind, nennt man Menschengeschlecht.

Der Mensch hat allerlei Köpfe: Wasserköpfe, Schafsköpfe, Dummköpfe und Bubiköpfe. Wenn ein Mensch zwei Köpfe hat, nennt man ihn siamesische Zwillinge. Der Mensch hat vier Backen. Davon halten sich zwei im Gesicht auf. Alles, was der Mensch zweimal hat, ist an den Seiten gefestigt, was er einmal hat, ist in der Mitte.

Der Mensch hat viele Eigenschaften. Wenn man ihn ärgert, ist er grimmig, wenn man ihn kitzelt, muss er lachen, wenn er krank ist, muss er im Bett liegen.

Die Hauptsache des Menschen ist der Kopf. Ohne ihn kann er nichts machen. Darum hat er ihn auch so nötig. Der Teil des Kopfes, mit dem der Mensch lauert, ist das Gesicht. Mittendrin sitzt ein Zinken, der heißt auch auf hochdeutsch Nase.

Auch Chinesen, Indianer und Schwarze werden zu den Menschen gerechnet. Der Mensch stammt von Adam und Eva ab. Einmal hat einer gesagt, dass der Mensch vom Affen abstammt. Der sah aber auch so aus und hat bestimmt gelogen. Nur die schlechten Menschen stammen vom Affen ab, die guten von Adam und Eva.

Der Mensch kann alles. Er kann Häuser bauen, Klavier spielen, Holz klein machen, Mäuse fangen und Flugzeuge bauen. Er kann auch die Feuerwehr rufen wenn es nicht brennt. Dann sucht ihn aber die Polizei. Die kann ihn aber meistens nicht finden. Der Mensch kann aber noch viel mehr. Der Horst, der in der Schule neben mir sitzt, kann mit den Ohren wackeln. Es gibt viele Sorten von Menschen, männliche und gewöhnliche. Die besseren Menschen fahren Auto, die gewöhnlichen mit der Straßenbahn und die ganz gewöhnlichen laufen zu Fuß.

Wenn der Mensch groß ist, nimmt er sich eine Frau, die er liebt. Er muss mit ihr dann wohingehen, was man Standesamt nennt. Dort bekommt er einen Schein und er kann dann auch Kinder kriegen. Dann ist der Mensch glücklich.

Mehr fällt mir dazu nicht ein.